

Projektleitung
Prof. Dr. Hans Ruppert
Tel.: 0551 – 39-9701
Email: hripper@gwdg.de

Presseinformation 4 / 05

Göttingen, den 8.6.2005

„Jühnde hat Biss“: Dorfforum zum Thema „Regionalisierung der Ernährung“ – erstes Bioenergiedorf-Brötchen wird gebacken – mit Kinderprogramm

Am Sonntag, den 12. Juni 2005 findet im Bioenergiedorf Jühnde von 15.00 bis 17.30 Uhr im Martinshaus (Galgenkampstraße) ein Dorfforum unter dem Motto „Jühnde hat Biss“ statt. Veranstalter sind die Projektgruppe „Das Bioenergiedorf“ der Universität Göttingen, die Kirchengemeinde Jühnde und der Verein „Slowfood“, der sich für das bewusste Genießen gesunder Lebensmittel stark macht.

Programmpunkte des Nachmittags sind unter anderem ein Vortrag der Jühnder Genossenschaftlerin Dinah Epperlein, die auch im Verein Slowfood Göttingen aktiv ist, zum Thema „Die Zukunft liegt in der Region: Parallelen zwischen Nachhaltigkeitsstrategien im Energie- und Ernährungssektor“, der durch eine Verkostung mit unterschiedlichen Apfelsaftsorten abgerundet wird. Mit Hilfe der Bevölkerung wird eine Sammlung regionaler Köstlichkeiten begonnen.

Beim Thema Essen wird auch die Praxis nicht fehlen: „Neben frisch gebackenen Waffeln und Kaffee der „Göttinger Nobelbohne“ wird die Kostprobe der ersten im Dorf gebackenen „Bioenergiedorf-Brötchen“ einer der Höhepunkte sein!“, so der Soziologe Thomas Göymen. Das leckere Backwerk der Jühnder Bäckerei Kramer ist auf der Basis eines selbst gemachten Natursauerteigs und aus Bio-Mehl der Obermühle Rosdorf hergestellt.

Auch für die Kinder ist gesorgt: Parallel zum Programm für die Erwachsenen findet für Kinder ab 3 Jahren ein „Geschmacksparcours“ statt, der mit verschiedenen Spielen umrahmt wird. Ein abwechslungsreicher Nachmittag für die ganze Familie ist garantiert! Die Jühnder, aber auch Gäste aus der Umgebung sind zur Veranstaltung herzlich eingeladen.

Weitere Information gibt

Projektgruppe „Das Bioenergiedorf“, Thomas Göymen (Tel. 0551 / 39 94 63)



Förderung: Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V. (FNR),
im Auftrag des Bundesministeriums für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft
Projektleitung: Prof. Dr. Hans Ruppert, Prof. Dr. Peter Schmuck (Stellv.)
Koordination: PD Dr. Ing. M. Karpenstein-Machan (Naturwiss.), Dipl.-Kfm. V. Ruwisch (Gesellschaftswiss.)
Adresse: Projekt „Das Bioenergiedorf“, Universität Göttingen, GZG, Goldschmidtstr. 1, 37077 Göttingen